

Zu guter Letzt

Gut zwei Wochen nach dem Tod von Aretha Franklin haben Musiker wie Stevie Wonder, Faith Hill und Chaka Khan bei einem Trauergottesdienst in Detroit Abschied genommen. Prominente wie Schauspielerin Whoopi Goldberg, Basketballer LeBron James und Talkmasterin Oprah Winfrey lauschten Rednern, die unterschiedlicher kaum hätten sein können: Bürgerrechtler Jesse Jackson, Expräsident William Clinton und Singer-Songwriter Smokey Robinson, der Franklin seit Kindheitstagen kannte. Die »Queen of Soul« war am 16. August im Alter von 76 Jahren an den Folgen einer Krebserkrankung gestorben. Beerdigt wird sie auf einem Friedhof in Detroit in der Nähe ihres Vaters. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339092.zu-guter-letzt.html>